

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Bürgereingabe: Weihnachtsbeleuchtung Hohe Straße (02-1600-05/12)

Beschlussorgan

Ausschuss für Anregungen und Beschwerden

Gremium	Datum
Ausschuss für Anregungen und Beschwerden	14.05.2012

Beschluss:

Der Ausschuss für Anregungen und Beschwerden bedankt sich bei der Petentin für ihre Eingabe. Der Ausschuss spricht sich aber gegen die Anregung aus, die Hohe Str. mit einer Weihnachtsbeleuchtung zu versehen.

Begründung:

Die Petentin beklagt sich über die mangelnde Weihnachtsbeleuchtung auf der Hohe Straße.

Die Stadt Köln ist für die verkehrssichere Beleuchtung der öffentlichen Straßen verantwortlich. Hierzu gehört auch die Hohe Straße. Darüber hinaus hat die Stadt die Pflicht, mit den ihr zur Verfügung stehenden öffentlichen Mitteln sparsam umzugehen. Eine zusätzliche öffentliche Weihnachtsbeleuchtung würde dem entgegen stehen. Die Stadt hat sich außerdem zum Ziel gesetzt, zum Schutz des Klimas und der natürlichen Ressourcen den Energieverbrauch in der Stadt zu reduzieren.

Die Hohe Straße ist eine reine Geschäftsstraße, die durch die dortigen Einzelhändler und die Gestaltung der Schaufenster und Ladenfronten geprägt wird. Eine weihnachtliche Beleuchtung dieser Geschäftsstraße müsste, sofern gewünscht, von der dortigen Interessengemeinschaft initiiert werden, deren Geschäftsinteressen im Vordergrund stehen.

Die Verwaltung hält die vorweihnachtliche Beleuchtung, die durch die vielen verschiedenen Weihnachtsmärkte, die am Rande und zum Teil in den Geschäftsstraßen existieren, für ausreichend.

Im Gegensatz zu der von der Antragstellerin geäußerten Anregung, die Weihnachtsbeleuchtung zu erweitern, gibt es auch Hinweise aus der Bevölkerung an die Stadt Köln, auf Weihnachtsbeleuchtungen zu verzichten. Hintergrund ist hier das Interesse, Energie einzusparen und einen Beitrag zum Weltklima zu leisten. Hier gilt es insofern, einen angemessenen Interessensausgleich zu finden.

Zu den Anregungen zum Fahrplan der KVB an Wochenenden nimmt die Verwaltung in einer gesonderten Vorlage Stellung (Session 0775/2012).

Anlagen